

Live-Musik in Galerie

Frank Rosemann spielt „Kostbarkeiten“

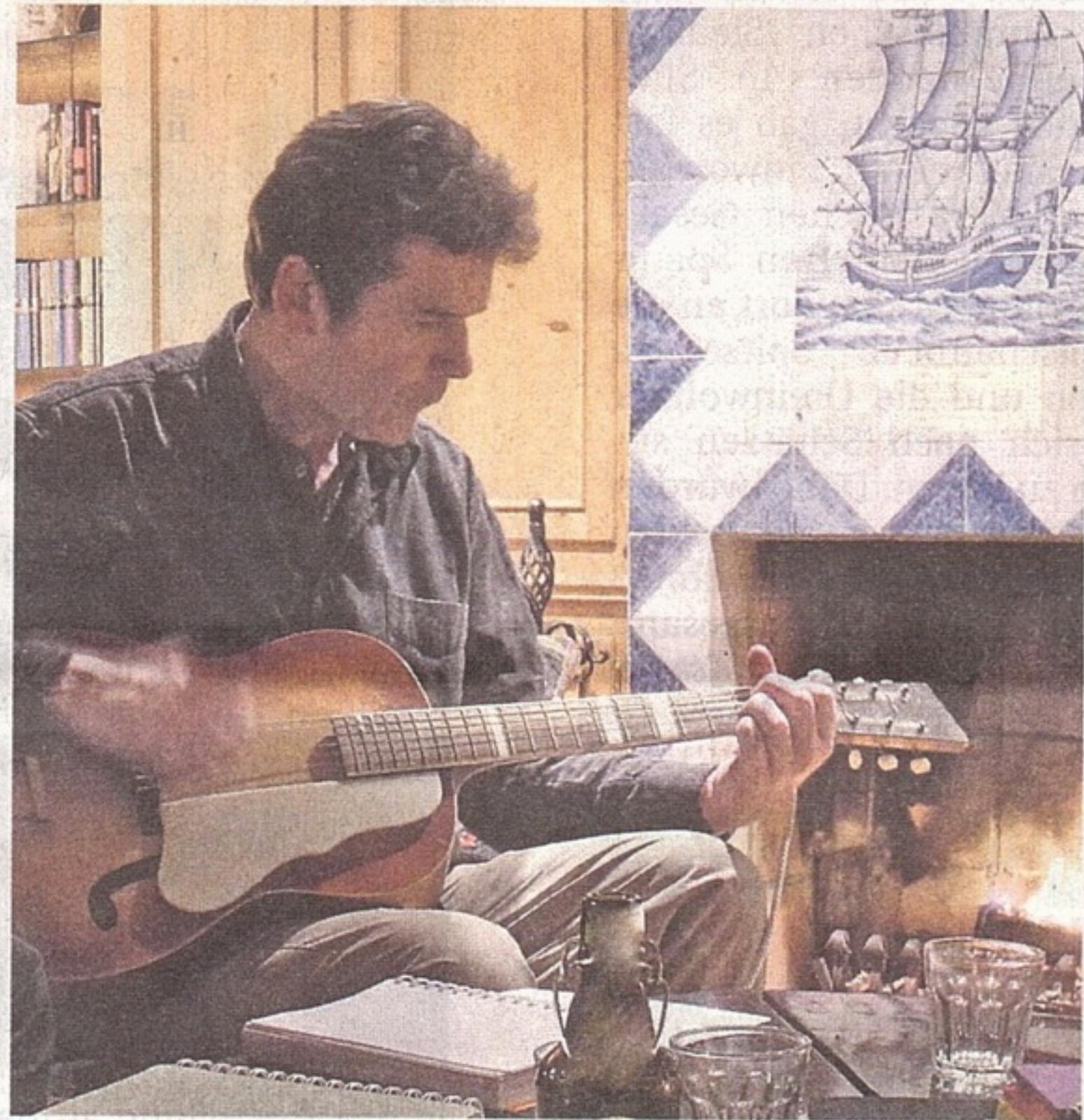
SCHWACHHAUSEN „Klingende Kostbarkeiten“ sollen Interessierte am heutigen Sonntag, 15 Uhr, in der Galerie Corona Unger, Georg-Gröning-Straße 14, zu hören bekommen.

Der in Bremen geborene Rock- und Bluessänger Frank Rosemann präsentiert „Wunderbares aus dem Schlagerfundus der Wirtschaftswunderjahre“. Bei seinem Auftritt mit Gitarre, Mouthharp, Autoharp, Kazoo und Gesang will er an ein verschüttetes deutsches Kulturgut erinnern.

Frank Rosemann, der in den Sixties mit den „Happy Times“ in der „Lila Eule“ rockte und in Hamburg

bei den „German Bonds“ auf den Bühnen des „Star-Clubs“ und sogar in der Hamburgischen Staatsoper seine Stimme erhob, spielt nun Songs von Stars der Fifties wie Vico Torriani, Fred Bertelmann, Freddy, Peter Kraus und, und und. Er singt von Teenagerträumen, vom braunen „Hula Baby“ und vom „Café Oriental“.

Das musikalische Potpourri soll ein Spiegelbild der 50er und 60er Jahre und zugleich eine amüsante Zeitreise sein. Außerdem soll es Parallelen zur aktuellen Fotografieausstellung „Industrial Stills“ in der Galerie geben. Das Konzert kostet keinen Eintritt. (eb)



Frank Rosemann ist heute in der Schwachhauser Galerie Unger zu Gast. Foto: pv